

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2013

St.Marien-Krankenhaus

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 12.12.2014 um 11:47 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Platz für das Inhaltsverzeichnis.

Einleitung



Abbildung: Das St. Marien-Krankenhaus in Ratingen ist Bestandteil der St. Marien-Krankenhaus GmbH, an welche sich zwei Seniorenheime knüpfen und befindet sich im Zentrum der Stadt Ratingen.
(Foto: A. Wichert, im Auftrag der St. Marien-Krankenhaus GmbH)

Sehr geehrte Interessenten,

gerne stellen wir Ihnen mit dem vorliegenden Qualitätsbericht eine Vielzahl an Informationen zur Verfügung, mit deren Hilfe Sie etwas über den Inhalt unserer Arbeit am St. Marien Krankenhaus in Ratingen erfahren können. Neben der Auskunft über die Qualitätsprüfung unserer Arbeitsprozesse möchten wir Ihnen auch näher bringen, nach welchen Grundsätzen wir unser Handeln ausrichten.

Zunächst zur Grundstruktur des St. Marien Krankenhauses: In unserem Haus werden Jährlich über 7.500 Patienten stationär und rund 20.000 Patienten ambulant behandelt. Das Krankenhaus verfügt über 204 Planbetten, die sich auf vier Fachabteilungen verteilen. Die Unterbringung erfolgt bei uns ausschließlich in 1-Bett- oder 2-Bettzimmern, jeweils mit privater Dusche und WC.

Seit Mitte der 90er Jahre haben wir darüber hinaus das Konzept, mithilfe von verschiedenen Kooperationspartnern am Haus den Menschen in Ratingen und Umgebung eine möglichst vollumfängliche Diagnostik sowie medizinische Behandlung anbieten zu können.

Doch trotz eines möglichst hohen Unterbringungskomforts ist ein Krankenhausaufenthalt für jeden Menschen ein ungewöhnliches und in der Regel auch ungeliebtes Ereignis. Gerade deshalb ist die persönliche Zuwendung und die individuelle Betreuung der uns anvertrauten Patienten unsere wichtigste Leitlinie, nach der wir die Art und Weise unseres Handelns vollumfänglich ausrichten.

Damit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Unternehmens berufsgruppenübergreifend nach dem neuesten Stand der Medizin und der Pflege arbeiten können, nutzen wir unser hauseigenes Seminarzentrum, um in Rahmen der innerbetrieblichen Fortbildung (IBF) für eine stetige Weiterentwicklung unserer Kompetenz zu sorgen. Neben unseren ärztlichen und pflegerischen Mitarbeitern gehören auch noch zahlreiche weitere Funktionsdienste zur Belegschaft, die mit ihren speziellen Therapiemaßnahmen einen wichtigen Beitrag zur optimalen Patientenversorgung leisten.

Dazu erheben wir den Anspruch, dass unsere Prozesse und Maßnahmen wirtschaftlich sind, um im Sinne einer nachhaltigen

Sicherstellung einer flächendeckenden stationären wie ambulanten Versorgung arbeiten zu können.

Der vorliegende Qualitätsbericht des Jahres 2013 wurde gemäß der Vereinbarung §137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 Sozialgesetzbuch V (SGB V) erstellt. Hier sind Inhalt und Umfang eines strukturierten Qualitätsberichtes für zugelassene Krankenhäuser definiert. Diese Vereinbarung wurde zwischen den Spitzenverbänden der Krankenkassen, dem Verband der privaten Krankenversicherer und der Deutschen Krankenhausgesellschaft geschlossen.

Die Erstellung des vorliegenden Qualitätsbericht für das Jahr 2013 ist möglich, da sich unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter intensiv in die Weiterentwicklung der Qualität unserer Arbeit eingebracht haben, wofür wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken möchten.

Bei Bedarf nach weiteren Informationen empfehlen wir Ihnen entweder das Aufrufen unserer Internetpräsenz (www.smkr.de) oder Sie kontaktieren die Unterzeichner dieses Berichts persönlich - wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Wolfgang Meier	Medizincontrolling & Ärztliches Qualitätsmanagement	02102 851 2232	02102 851 4773	w.meier@smkr.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dipl.Kfm. Ralf Hermsen	Geschäftsführer	02102 851 4101	02102 851 4102	gf@smkr.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://web.smkr.de/>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:

260511166

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

St.Marien-Krankenhaus

Werdener Strasse 3

40878 Ratingen

Postanschrift:

Postfach 10 15 36

40835 Ratingen

Telefon:

02102 / 851 - 0

Fax:

02102 / 851 - 4102

E-Mail:

info@smkr.de

Internet:

<http://www.smkr.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Stefan	Kniesburgess	Ärztlicher Direktor	02102 / 851 - 4206	02102 / 851 - 4209	s.kniesburgess@smkr.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dipl. Pflegewirtin FH	Daniela	Beyer-Henn	Pflegedirektorin	02102 / 851 - 4116	02102 / 851 - 4210	d.beyer-henn@smkr.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dipl.Kfm.	Ralf	Hermesen	Geschäftsführer	02102 / 851 - 4101	02102 / 851 - 4102	gf@smkr.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

St. Marien-Krankenhaus GmbH

Art:

freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	Geburtsvorbereitende Akupunktur
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	Beratung durch den Sozialdienst
MP04	Atemgymnastik	durch die Abt. Physiotherapie: Vibrax, Triflow, in- und exp. Atemtraining
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	Hör-Screening aller Neugeborenen
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Ein Konzept zur Sterbebegleitung ist komplett umgesetzt, ein Abschiedsraum ist vorhanden, es besteht eine enge Kooperation mit dem Hospizverein
MP10	Bewegungsbad/ Wassergymnastik	für ambulante und stationäre Patienten einzeln oder in Gruppen durch die Physiotherapeutinnen; zur Geburtsvorbereitung durch die Hebammen
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Für Erwachsene durch die Abt. Physiotherapie, insbesondere Schlaganfallpatienten
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Auf Anforderung am gleichen Tag oder nächsten Werktag
MP15	Entlassungsmanagement	in Federführung des Sozialdienstes nach schriftlich niedergelegtem Standard

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	in Kooperation mit dem Heimbereich
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Beginn der Einzelfallbetreuung ab dem Zeitpunkt der KH-Aufnahme bei erkennbarem Versorgungsbedarf
MP19	Geburtsvorbereitungskurse	Organisation und Durchführung durch die Hebammen
MP21	Kinästhetik	Grund- und Aufbaukurse im jährlichen Wechsel seit 2011 für alle Pflegenden; eigene Projektgruppe veranstaltet offene Trainingsstunden unter Anleitung speziell ausgebildeter Peers aus dem Heimbereich
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Urogynäkologische Sprechstunde, Beckenbodengymnastik bei Mann und Frau durch die Physiotherapie
MP24	Lymphdrainage	im stationären Bereich
MP25	Massage	im stationären Bereich
MP31	Physikalische Therapie	Diverse Verfahren (u.a. Elektrotherapie, Schlingentisch, Periphere Neuromuskuläre Faszilitation, Dorn-Breuss-Verfahren, Beckenbodengymnastik bei Frau und Mann)
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik	Eigene Abteilung (5 Mitarbeiter / 4 VK); Einzeltherapie, Gruppentherapie, an kleinen Geräten
MP36	Säuglingspflegekurse	
MP37	Schmerztherapie/-management	Akutschmerzdienst durch die Abt. Anästhesie 24h an 7 Tagen
MP62	Snoezelen	Entsprechend eingerichtetes Stillzimmer, "Ausruhezeit" 1,5h / Tag für Wöchnerinnen
MP63	Sozialdienst	In enger Kooperation mit den zwei angeschlossenen Heimen, Strukturiertes Entlass- und Casemanagement 2013 etabliert
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Med. Informationsveranstaltungen (Darntag, Herzwoche, Laienreanimation, Chefarztvorträge 3-4- Termine/Jahr), Kreißsaalführungen 1 x wöchentlich und "Babymesse" 1 x jährlich
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	Hebammensprechstunde, Geschwisterkurs 1 x monatlich, Stillcafé 2 x monatlich im Kaminzimmer
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Hebammen	Unterwassergeburt, Bonding (Standard), Homöopathie, Tragetuchschulung, "Zilgrei"-Atem-& Bewegungstherapie, Akupunktur zur Geburtsvorbereitung
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Wundmanagement, Kinästhetik
MP43	Stillberatung	gehört zum Standard, Zusatzangebot 2 x monatlich im Stillcafé
MP45	Stomatherapie/-beratung	in Kooperation mit einem benachbarten Sanitätshaus
MP48	Wärme- u. Kälteanwendungen	Heißluft, Fango, Rot- und Blaulicht, Kryotherapie
MP50	Wochenbettgymnastik	Alle Wöchnerinnen ab dem 1. Tag erhalten einzeln oder in Gruppen unter Anleitung der Physiotherapeutinnen Rückbildungs- und Beckenbodengymnastik

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP51	Wundmanagement	Analog zum Expertenstandard "Umgang mit chronischen Wunden"; 2 ausgebildete Wundmanager; Strukturierte Wunddokumentation mit digitaler Fotodokumentation
MP52	Zusammenarbeit mit/ Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Selbsthilfegruppe "Adipositas" (www.gelis-adipositas-hilfe.de), Selbsthilfegruppe „Diabetes mellitus“, Selbsthilfegruppe „Morbus Crohn und Colitis Ulcerosa“, Selbsthilfegruppe „ Schlaganfall“
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	Mit allen Einrichtungen am Ort; dem KH angeschlossen sind 2 Heime (eines in baulicher Einheit) mit kurzen Kommunikations- und Versorgungswegen

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		http://web.smk.de/die-gmbh/seelsorge/	Ruhige, geräumige Kapelle, immer geöffnet, regelmäßige, dem Kirchenjahr folgende Gottesdienste
NM01	Aufenthaltsräume			auf jeder Normalstation ist eine Sitzecke in einem tageslichtreichen Bereich eingerichtet. Vor den Pflegestützpunkten sind Essplätze für mobile Patienten eingerichtet
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Für Muslime: schweinefleischfrei, Anpassung der Essenszeiten an Ramadan; für Vegetarier täglich ein Menu; für andere Glaubensgruppen (z.B. kosher)		Eigene Küche (kein Catering) mit fünf Menus zur Auswahl, vegetarisch täglich, schweinefleischfrei täglich; Wunschkost jederzeit kurzfristig nach Absprache
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Auf allen vier Etagen stehen insgesamt 14 Komfortzimmer für alle Fachabteilungen zur Verfügung
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			Die "Blauen Engel" des Sozialdienstes Katholischer Frauen e.V. besuchen ehrenamtlich dreimal wöchentlich alle Patienten der Normalstationen. Es werden kostenfrei u.a. Tageszeitungen und Bücher zur Ausleihe angeboten.
NM14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)		

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM65	Hotelleistungen		http://web.smkr.de/die-klinik/	Vollpension für Begleitpersonen 53,55 €/Übernachtung, Zuzahlung 1-Bettzimmer 49€/Tag, Komfortzimmer 54,50 €/Tag
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)		Freischaltung eines WPA-verschlüsselten WLAN-Zuganges für 2 Wochen auf persönlichen Antrag an der Pforte
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	1,00 EUR pro Stunde 10 EUR pro Tag		Parkhaus Marien-Krankenhaus - Ärztezentrum
NM05	Mutter-Kind-Zimmer			Auf der Station 2B (HNO-Belegabteilung) jederzeit verfügbar.
NM07	Rooming-In			Standardangebot, auf Wunsch bis zu 24h täglich
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)		
NM36	Schwimmbad			Wassergymnastik und Babyschwimmen in Zusammenarbeit mit dem kath. Familienbildungswerk
NM42	Seelsorge		http://web.smkr.de/die-gmbh/seelsorge/	Katholischer und evangelischer Seelsorger mit 24h Rufbereitschaft. Gottesdienste in der Kapelle und zusätzliche Angebote im Foyer ("Stille Momente", "24-Türen"-Adventsandachten u.v.m.)
NM18	Telefon	1 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,15 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen		gebührenpflichtig

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM09	Unterbringung Begleitperson			Begleitpersonen sind bei freier Kapazität auf allen Stationen willkommen und erhalten Vollpension für 53,55€/Übernachtung (sofern die Kosten nicht von der Versicherung getragen werden). Für Familienangehörige auf der Wöchnerinnenstation gelten die gleichen Konditionen
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			standardmäßig in den Wandschränken der Patientenzimmer, Schlüssel werden auf Station ausgegeben
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			siehe auch medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot!
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Standardunterbringung ohne Aufpreis (Zimmer mit höherer Belegungszahl gibt es nicht mehr)

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Folgende Sprachen werden von medizinischem Fachpersonal gesprochen: Türkisch, Englisch, Französisch, Russisch, Polnisch, Griechisch. Eine 24h-Verfügbarkeit an allen Wochentagen kann nicht garantiert werden.
BF24	Diätetische Angebote	Diätassistentin kommt kurzfristig zum Patienten
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Zertifizierte Adipositaschirurgie
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	Zertifizierte Adipositaschirurgie
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	Zertifizierte Adipositaschirurgie
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	Zertifizierte Adipositaschirurgie
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	zu allen
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	im Eingangsbereich, in der Notaufnahme, auf allen Etagen
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	Zertifizierte Adipositaschirurgie
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	in allen Zimmern

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

trifft nicht zu / entfällt

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

204 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

7409

Teilstationäre Fallzahl:

0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	46 Vollkräfte	
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	29,6 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	3 Personen	HNO
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	1 Vollkräfte	Medizincontrolling, Notfallmanagement, Ärztliches QM

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	104,7 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	4,7 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	1,3 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	5 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	7,8 Vollkräfte	davon 1,6 MFA
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	11 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	5,4 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	2,6	

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	0	in Kooperation mit den Seniorenheimen der GmbH
SP14	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	0	in Kooperation mit dem Therapiezentrum Ratingen
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	6,5	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	7,8	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	1,6	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	2	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	1	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	4	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	1,3	

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaustygeniker und Krankenhaustygenikerinnen	1 Personen	in Kooperation mit externem Leistungsanbieter
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1 Personen	
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	1 Personen	in Kooperation mit externem Leistungsanbieter
Hygienebeauftragte in der Pflege	6 Personen	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzende/Vorsitzender:

Dr. med. Rainer Schekelmann

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Vorname, Nachname:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Dipl. Theol. Katja Roßwog	Qualitätsmanagementbeauftragte	02102 851 4185	02102 851 4102	qm@smkr.de	Werdener Str. 3 40878 Ratingen	Qualitäts-, Risiko- und Prozessmanagement

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	Je ein Gerät im Kreißsaal und im OP, die Geräte sind mobil.
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	in Kooperation mit radiologischer Praxis auf dem Krankenhausgelände
AA10	Elektroenzephalographiergerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	Narkosetiefemessung mittels Hirnstromanalyse
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	in Kooperation mit dem im gleichen Gebäude angesiedelten MVZ Davita können Notfalldialysen auf der Intensivstation oder planbare Dialysen in der Dialysepraxis durchgeführt werden
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	Ein Gerät, fest installiert im Kinderzimmer der Neugeborenenstation, im Verlegungsfall wird durch den Rettungsdienst ein Transportinkubator mitgebracht.

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA22	Magnetresonanztomographie (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Nein	werktätlich 8:00 - 17:00 in Kooperation mit der radiologischen Praxis im gleichen Gebäude
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	Ja	In den Bereichen HNO und Wirbelsäulenchirurgie
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	Nein	Mo, Mi, Do 8:00 - 16:00 in Kooperation mit der nuklearmedizinischen Praxis im gleichen Gebäude
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	Nein	Im Bereich Urogynäkologie

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung).	Ja	Verfahrensanweisung
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden.	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden.	Ja	

Lob- und Beschwerdemanagement	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert.	Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt.	Ja	Fr. Tacke
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden	beschwerdemanagement@smkr.de	Briefkästen im Haus Tel. 02102 8514185
Patientenbefragungen	Ja	extern und intern (kontinuierlich)
Einweiserbefragungen	Nein	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel, Vorname, Nachname:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dipl. Theol. Katja Roßwog	Werdener Str. 3 40878 Ratingen	02102 851 4185	02102 851 4102	qm@smkr.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Gabriele	Tacke		02102 851 4366		

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:

Titel:	Vorname:	Name:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
		Beschwerdemanagement			beschwerdemanagement@smkr.de

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Innere Medizin

B-[1].1 Name [Innere Medizin]

Innere Medizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Werdener Straße 3

40878 Ratingen

Postanschrift:

Postfach 101536

40835 Ratingen

Telefon:

02102 / 851 - 4201

Fax:

02102 / 851 - 4202

E-Mail:

InnereMedizin@smkr.de

Internet:

<http://www.smkr.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Marcus, Freistühler	Chefarzt Innere Medizin	02102/851-4201 inneremedizin@smkr.de	Frau Lange	KH-Arzt

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	Umsetzung der Sepsisleitlinien
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie [Hochdruckkrankheit]	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	in ausgewählten Fällen von Lungenembolien Auflösung der Blutgerinnsel mit Medikamenten (Fibrinolyse)
VI03	Diagnostik und Therapie sonstiger Formen der Herzkrankheit	Transösophageale Echokardiographie ("Schluckecho")
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Diabetes, Schilddrüse, ..)	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	Photodynamische Therapie (Gabe von lichtempfindlichen Substanzen und anschließende Lichtbestrahlung der Leber), Endoskop-Ultraschall mit/ohne Biopsie, Magenspiegelung mit Entleerung von Zysten in der Bauchspeicheldrüse, Eingriffe an den Gallenwege durch die Haut unter Steuerung mit Ultraschall.
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darmtraktes	Selbstexpandierende Metallprothesen zum Offenhalten von Engstellen in der Speiseröhre und im Magen
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	Langzeit- und Belastungs-EKG, Kardioversion in Kurznarkose
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	in Kooperation mit dem Contilia Herzzentrum Essen werden zeitkritische invasive Eingriffe an den Herzkranzgefäßen durchgeführt (Aufdehnung und Offenhalten durch Stents)
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	inklusive oberflächliche und tiefe Thrombosen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Interdisziplinäre Tumorkonferenz einmal wöchentlich unter Beteiligung externer Spezialisten (Onkologe, Radiologe, Strahlentherapeut)
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	Schlaganfallversorgung in Anlehnung an die Vorgaben der Komplexbehandlung (multiprofessioneller Ansatz, Gerinnseauflösende Medikamente in ausgewählten Fällen, Monitorüberwachung, Frühmobilisation, ...)
VI35	Endoskopie	Therapeutische Endosonografie, Dünndarmendoskopie, Mini-Laparoskopie
VI20	Intensivmedizin	in enger Kooperation mit der Abteilung Anästhesie und Intensivmedizin (interdisziplinäre und interprofessionelle Visiten)

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	

B-[1].5 Fallzahlen [Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl:

3255

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	212	Herzinsuffizienz
J18	158	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J44	147	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
I48	131	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I21	128	Akuter Myokardinfarkt
I10	111	Essentielle (primäre) Hypertonie
I20	106	Angina pectoris

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
R55	106	Synkope und Kollaps
E86	105	Volumenmangel
K29	79	Gastritis und Duodenitis
N39	76	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
A09	68	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
E11	58	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
I63	56	Hirnfarkt
A41	52	Sonstige Sepsis
N17	49	Akutes Nierenversagen
A04	47	Sonstige bakterielle Darminfektionen
G45	45	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
K57	42	Divertikulose des Darmes
R40	38	Somnolenz, Sopor und Koma
D50	33	Eisenmangelanämie
J40	31	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
I26	30	Lungenembolie
J69	27	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
G40	26	Epilepsie
K70	26	Alkoholische Leberkrankheit
K85	26	Akute Pankreatitis
I11	24	Hypertensive Herzkrankheit
K21	24	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K92	22	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	696	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
1-440	518	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-930	327	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-650	296	Diagnostische Koloskopie
3-200	295	Native Computertomographie des Schädels
8-800	212	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-444	183	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-222	162	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-052	119	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-225	97	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-513	97	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
1-275	96	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-854	82	Hämodialyse
9-200	80	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8-83b	75	Zusatzinformationen zu Materialien
1-620	74	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-831	71	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-452	68	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
3-820	63	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-710	51	Ganzkörperplethysmographie
3-220	46	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-701	39	Einfache endotracheale Intubation
1-843	38	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
8-640	36	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-640	31	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
8-987	27	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-642	24	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
8-152	23	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
3-800	22	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-431	22	Gastrostomie

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	---------------------	-------------------------

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	ZNA	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) • Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) • Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09) • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19) • Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) • Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde (VA01) • Endoskopie (VI35) • 	
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) • Endoskopie (VI35) • 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Endoskopie (VI35) • 	

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	272	Diagnostische Koloskopie
5-452	79	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,8 Vollkräfte	219,93243	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,2 Vollkräfte	396,95121	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	

B-[1].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	42,0 Vollkräfte	77,50000	Stationspflege 30 VK + ZNA 9 VK + Endo 3 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0,4 Vollkräfte	8137,50000	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	1,0 Vollkräfte	3255,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	2,8 Vollkräfte	1162,50000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	3,7 Vollkräfte	879,72972	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	ZNA-Leitung

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP12	Praxisanleitung	

B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[2] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie

B-[2].1 Name [Allgemeine Chirurgie]

Allgemeine Chirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Hausanschrift:

Werdener Straße 3

40878 Ratingen

Postanschrift:

Postfach 101536

40835 Ratingen

Telefon:

02102 / 851 - 4225

Fax:

02102 / 851 - 4194

E-Mail:

chirurgie@smkr.de

Internet:

<http://www.smkr.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Mario, Dellanna	Chefarzt Allgemein- und Visceralchirurgie	02102/851-4225 dr.dellanna@smkr.de	Frau Filipiak	KH-Arzt
Dr. med., Rainer, Schekelmann	Chefarzt Unfallchirurgie	02102/851-4225 dr.schekelmann@smkr.de	Frau Filipiak	KH-Arzt

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC60	Adipositaschirurgie	Zertifiziertes Chirurgisches Adipositaszentrum, Spezialmethode lap. Sleeve-Gastrektomie; vorgeschaltet ist ein multimodales Therapiekonzept zur Gewichtsreduktion.
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/ Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	in Kooperation mit der Abt. Anästhesie und Intensivmedizin
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/ Endo-Prothetik	
VO16	Handchirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC68	Mammachirurgie	
VC26	Metall-/ Fremdkörperentfernungen	
VC56	Minimal-invasive endoskopische Operationen	auch in Kombination mit laparoskopischen Verfahren
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Schwerpunkte: Hernienchirurgie (Verschluss von Bruchpforten an Leisten, Nabel, Narben etc.) mit Netzeinlage, kolorektale Resektionen (Dickdarm- und Enddarm-Teilentfernungen), Antirefluxchirurgie (Fundoplicatio u.a.) bei Säureeintritt in Speiseröhre und Rachen
VC71	Notfallmedizin	Teilnahme am Notarztdienst der Stadt Ratingen
VC57	Plastisch rekonstruktive Eingriffe	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC62	Portimplantation	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	Chirurgie der Gastroösophagealen Refluxerkrankung mit dem neuartigen Verfahren der laparoskopischen Valvuloplastik mit Gastroösophagopexie und Hiatoplastik mit Netzaugmentation
VO13	Spezialsprechstunde	Handsprechstunde
VC58	Spezialsprechstunde	Stuhlinkontinenz, Säurerückfluss in Speiseröhre und Schlund
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC24	Tumorchirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Aufrichtung und Stabilisierung eingebrochener Wirbelkörper (Kyphoplastie), ggf. in Kombination mit Entleerung der Knochenhöhle nach Verflüssigung durch Radiowellen (Radiofrequenzablation) auch bei bösartigen Neubildungen

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Allgemeine Chirurgie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

B-[2].5 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

2541

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K40	148	Hernia inguinalis
S72	135	Fraktur des Femurs
S06	121	Intrakranielle Verletzung
K80	114	Cholelithiasis
K35	106	Akute Appendizitis
K56	104	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K57	99	Divertikulose des Darmes
S82	97	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
K64	92	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
S52	74	Fraktur des Unterarmes
M80	68	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S42	67	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
L03	49	Phlegmone
E66	41	Adipositas
S22	41	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
L02	40	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L05	40	Pilonidalzyste
K60	36	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K43	34	Hernia ventralis
R10	34	Bauch- und Beckenschmerzen
T84	34	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
K61	32	Abszess in der Anal- und Rektalregion
M54	32	Rückenschmerzen
S32	32	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
K42	31	Hernia umbilicalis
K66	30	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K21	27	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K36	27	Sonstige Appendizitis
S43	26	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S30	25	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-916	370	Temporäre Weichteildeckung

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-541	226	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-932	210	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
1-650	200	Diagnostische Koloskopie
5-896	173	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-632	171	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-98c	169	Anwendung eines Klammernahtgerätes
5-794	168	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-930	165	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-469	160	Andere Operationen am Darm
5-530	152	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-511	142	Cholezystektomie
8-800	142	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-470	136	Appendektomie
5-787	134	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-869	130	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
8-854	104	Hämodialyse
5-790	103	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-793	94	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-895	90	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	89	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
1-440	88	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-802	85	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-200	83	Native Computertomographie des Schädels
5-493	79	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-839	74	Andere Operationen an der Wirbelsäule
8-190	74	Spezielle Verbandstechniken
5-455	72	Partielle Resektion des Dickdarmes
8-919	72	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-931	72	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	-----------------------	-------------------------

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) • Fußchirurgie (VO15) • Handchirurgie (VO16) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Schulterchirurgie (VO19) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • 	

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	ZNA	<ul style="list-style-type: none"> • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) • Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (VC45) • Chirurgie der peripheren Nerven (VC50) • Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01) • Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen (VD05) • Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03) • Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) • Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) • Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) • Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57) • Spezialsprechstunde (VC58) • 	

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Adipositaschirurgie (VC60) • Amputationschirurgie (VC63) • Arthroskopische Operationen (VC66) • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) • Endokrine Chirurgie (VC21) • Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) • Handchirurgie (VO16) • Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) • Magen-Darm-Chirurgie (VC22) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Portimplantation (VC62) • Schulterchirurgie (VO19) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Spezialsprechstunde (VC58) • Wirbelsäulenchirurgie (VC65) • 	

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Adipositaschirurgie (VC60) • Amputationschirurgie (VC63) • Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) • Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) • Endokrine Chirurgie (VC21) • Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) • Handchirurgie (VO16) • Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) • Magen-Darm-Chirurgie (VC22) • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Portimplantation (VC62) • Schulterchirurgie (VO19) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Tumorchirurgie (VC24) • Wirbelsäulenchirurgie (VC65) • 	

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	318	Diagnostische Koloskopie
5-452	84	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-056	21	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-399	21	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-492	13	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-849	10	Andere Operationen an der Hand
5-401	5	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-493	5	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-796	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-385	< 4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-690	< 4	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-800	< 4	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-801	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-840	< 4	Operationen an Sehnen der Hand
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-844	< 4	Revision an Gelenken der Hand
5-847	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
--	--------	--------------------	------------------------

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14,4 Vollkräfte	176,45833	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	8,3 Vollkräfte	306,14457	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF12	Handchirurgie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF34	Proktologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

B-[2].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	26,6 Vollkräfte	95,52631	Stations- und OP-Pflege 25,6 VK + ZVSA 1,0 VK
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0,3 Vollkräfte	8470,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,2 Vollkräfte	2117,50000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	2,9 Vollkräfte	876,20689	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	5,4 Vollkräfte	470,55555	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[3] Fachabteilung Gynäkologie und Geburtshilfe

B-[3].1 Name [Gynäkologie und Geburtshilfe]

Gynäkologie und Geburtshilfe

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2400

Hausanschrift:

Werdener Straße 3

40878 Ratingen

Postanschrift:

Postfach 101536

40835 Ratingen

Telefon:

02102 / 851 - 4206

Fax:

02102 / 851 - 4209

E-Mail:

gynaekologie@smkr.de

Internet:

<http://www.smkr.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Stefan, Kniesburgs	Chefarzt Gynäkologie und Geburtshilfe	02102/851-4206 s.kniesburgs@smkr.de	Frau Schmitz	KH-Arzt

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Gynäkologie und Geburtshilfe]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Gynäkologie und Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	soweit unter Beachtung der G-BA-Richtlinie im Versorgungsauftrag enthalten
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (Zervix-, Corpus-, Ovarial-, Vulva-, Vaginalkarzinom)	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG05	Endoskopische Operationen (Laparoskopie, Hysteroskopie)	Laparoskopische totale (TLH) oder assistierte suprazervikale und vaginale Hysterektomie (LASH, LAVH): Minimalinvasive Entfernung der Gebärmutter; Laparoskopische Sakrokolpopexie (Befestigung des Scheidenstumpfes am Kreuzbein mittels Bauchspiegelung)
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	TÜV-zertifizierter Behandlungspfad - Rekonstruktive Beckenbodenchirurgie und operative Behandlung bei Harninkontinenz
VG15	Spezialsprechstunde	Uro-Gynäkologie
VG16	Urogynäkologie	

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Gynäkologie und Geburtshilfe]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

B-[3].5 Fallzahlen [Gynäkologie und Geburtshilfe]

Vollstationäre Fallzahl:
1472
Teilstationäre Fallzahl:
0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	286	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O70	128	Dammriss unter der Geburt
P08	81	Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht
D25	61	Leiomyom des Uterus
O20	45	Blutung in der Frühschwangerschaft
N83	44	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O68	44	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
D27	39	Gutartige Neubildung des Ovars
O63	30	Protrahierte Geburt
O69	30	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurkomplikationen
N39	27	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N92	27	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
O82	27	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
N81	26	Genitalprolaps bei der Frau
O21	26	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
N70	22	Salpingitis und Oophoritis
O48	22	Übertragene Schwangerschaft
O71	21	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
O99	21	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
O36	19	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten
O60	19	Vorzeitige Wehen und Entbindung
N95	18	Klimakterische Störungen
O64	17	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten
O26	16	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O34	16	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O65	16	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
N76	15	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
O47	14	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
O42	13	Vorzeitiger Blasensprung
O75	13	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	406	Postpartale Versorgung des Neugeborenen
9-260	232	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-758	210	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
8-910	131	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-749	118	Andere Sectio caesarea
8-919	111	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-730	92	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
5-681	79	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-682	72	Subtotale Uterusexstirpation
5-651	61	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-704	59	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-657	53	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
1-672	51	Diagnostische Hysteroskopie
5-653	47	Salpingoovariektomie
5-690	46	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-728	42	Vakuumentbindung
5-738	40	Episiotomie und Naht
5-932	40	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
1-471	38	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
9-261	33	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-469	32	Andere Operationen am Darm
5-683	32	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-756	29	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
5-593	28	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-740	26	Klassische Sectio caesarea
9-500	16	Patientenschulung
5-712	11	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
8-800	11	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-694	10	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-710	10	Inzision der Vulva

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> • Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10) • Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) • Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11) • Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) • Endoskopische Operationen (VG05) • Gynäkologische Chirurgie (VG06) • Inkontinenzchirurgie (VG07) • Spezialsprechstunde (VG15) • Urogynäkologie (VG16) • 	
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10) • Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) • Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11) • Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) • Endoskopische Operationen (VG05) • Gynäkologische Chirurgie (VG06) • Inkontinenzchirurgie (VG07) • Spezialsprechstunde (VG15) • Urogynäkologie (VG16) • 	

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-672	82	Diagnostische Hysteroskopie
5-690	81	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-711	14	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
1-471	8	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-657	6	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-681	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-663	< 4	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-671	< 4	Konisation der Cervix uteri
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-870	< 4	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,0 Vollkräfte	184,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,5 Vollkräfte	226,46153	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF10	Gynäkologische Exfoliativ-Zytologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	12,7 Vollkräfte	115,90551	0,7 VK der Stationspflege versorgen die HNO-Belegpatienten
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	4,3 Vollkräfte	342,32558	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,0 Vollkräfte	1472,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	1,1 Vollkräfte	1338,18181	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	11 Personen	133,81818	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	

B-[3].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[4] Fachabteilung Anästhesie und Intensivmedizin

B-[4].1 Name [Anästhesie und Intensivmedizin]

Anästhesie und Intensivmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3600

Hausanschrift:

Werdener Strasse 3

40878 Ratingen

Postanschrift:

Postfach 101536

40835 Ratingen

Telefon:

02102 / 851 - 4228

Fax:

02102 / 851 - 4193

E-Mail:

anaesthesie@smkr.de

Internet:

<http://www.smkr.de>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med., Stephan, Sartorius	Chefarzt Anästhesie	02102/851-4228 sartorius@smkr.de	Frau Koenen	KH-Arzt

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Anästhesie und Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Anästhesie und Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VX00	(„Sonstiges“)	Akutschmerzdienst 24h/7Tage pro Woche Ultraschallgestützte Regionalanästhesie Erweitertes hämodynamisches Intensivmonitoring Ultraschallgestützte Gefäßkatheterisierung
VU00	interdisziplinäre Intensivstation	Organisatorische Leitung der interdisziplinären Intensivstation. Anästhesiologische Versorgung aller operativen stationären und ambulanten Patienten. Intensivmedizinische Betreuung der operativen Patienten (Allgemein- und Unfallchirurgie, Gynäkologie)
VC71	Notfallmedizin	Organisation und Hauptbesetzung des Notarzteinsetzfahrzeugs der Stadt Ratingen

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Anästhesie und Intensivmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].5 Fallzahlen [Anästhesie und Intensivmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	8,8 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6,6 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	22,7 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,1 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	

B-[4].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[5] Fachabteilung Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

B-[5].1 Name [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2600

Hausanschrift:

Werdener Str. 3

40878 Ratingen

Telefon:

02102 / 851 - 4336

Fax:

02102 / 851 - 4102

E-Mail:

info@smkr.de

Internet:

<http://web.smkr.de/die-klinik/halsnasenohren/>

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH04	Mittelohrchirurgie (Hörverbesserung, Implantierbare Hörgeräte)	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	

B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

B-[5].5 Fallzahlen [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

141

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J34	64	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
J32	29	Chronische Sinusitis
J35	19	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J38	5	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
J37	4	Chronische Laryngitis und Laryngotracheitis
C02	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Zunge
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
D11	< 4	Gutartige Neubildung der großen Speicheldrüsen
D14	< 4	Gutartige Neubildung des Mittelohres und des Atmungssystems
H61	< 4	Sonstige Krankheiten des äußeren Ohres
H65	< 4	Nichteitrige Otitis media
H66	< 4	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
J01	< 4	Akute Sinusitis
J04	< 4	Akute Laryngitis und Tracheitis
J33	< 4	Nasenpolyp
K11	< 4	Krankheiten der Speicheldrüsen
R13	< 4	Dysphagie
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-215	78	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-214	77	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-221	24	Operationen an der Kieferhöhle
5-224	20	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
5-281	19	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5-300	13	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx
5-222	11	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
5-218	4	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]
1-610	< 4	Diagnostische Laryngoskopie
1-611	< 4	Diagnostische Pharyngoskopie
1-630	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie
5-181	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres
5-185	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
5-195	< 4	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen)

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-211	< 4	Inzision der Nase
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-216	< 4	Reposition einer Nasenfraktur
5-261	< 4	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges
5-284	< 4	Exzision und Destruktion einer Zungengrundtonsille
5-285	< 4	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-289	< 4	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln
5-422	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
5-429	< 4	Andere Operationen am Ösophagus

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-300	35	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx
5-216	6	Reposition einer Nasenfraktur
5-200	5	Parazentese [Myringotomie]
5-221	4	Operationen an der Kieferhöhle
5-194	< 4	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]
5-202	< 4	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-214	< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-215	< 4	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-260	< 4	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges
5-285	< 4	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	3 Personen	47,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF33	Plastische Operationen	Dr. Khalaf

B-[5].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0,7 Vollkräfte	201,42857	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[5].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich	Qualitätsindikatoren in kirchlichen Krankenhäusern: Christlichkeit, Konservativ, Operativ, Geburtshilfe, Patientensicherheit, Sentinel-Events
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Indikatorenset des QKK e.V. 77 QI (20 eigene, 49 G-IQI, 8 PSI) + 6 Sentinel-Events
Ergebnis	Auffällig 16 / 77 Indikatoren, Peer-Review ggf. durch Verein initiiert, Sentinel-Events unauffällig
Messzeitraum	1.1.2013 - 31.12.2013
Datenerhebung	§21 und §137-Daten plus proprietäre QKK-Indikatoren
Rechenregeln	siehe Indikatorenset Prof. Stausberg
Referenzbereiche	siehe Beschreibung des Indikatorensets Prof. Stausberg
Vergleichswerte	siehe Beschreibung des Indikatorensets Prof. Stausberg
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	Prof. Dr. J. Stausberg: "Das QKK-Indikatorenset V2.2" http://www.qkk-ev.de

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	40 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	22 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	20 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)